LBV

Umweltbildung.Bayern

Fuchsenwiese
LBV-Umweltstation

Jahresprogramm 2022

Kreisgruppe Bamberg

Die Umweltstation

Die Umweltstation Fuchsenwiese ist eine Umweltbildungseinrichtung des Landesbund für Vogelschutz e.V. – Verband für Arten- und Biotopschutz in Bayern. Sie bietet ein umfassendes Programm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Natur mit allen Sinnen und nachhaltig zu erleben.

Der LBV

Der Landesbund für Vogelschutz e.V. (LBV) ist ein gemeinnütziger, staatlich anerkannter Naturschutzverband, dessen zentrales Anliegen der Arten- und Biotopschutz ist. Neben den vielfältigen Artenschutz-Hilfsmaßnahmen engagiert sich der LBV auch sehr stark in der Umweltbildung. In seinen Umweltstationen und Infozentren erleben Kinder, Jugendliche und Erwachsene hautnah die Natur.

Qualität

Die Umweltbildungseinrichtung „Fuchsenwiese“ ist eine vom bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz anerkannte Umweltstation und Träger des Qualitätssiegels „Umweltbildung.bayern“.

Förderung und Unterstützung

Unterstützt wird die Umweltstation Fuchsenwiese von dem **Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz**, der Stadt Bamberg und dem Landkreis Bamberg.

Team der Fuchsenwiese

Brigitte Pfister
Dipl.-Biologin
(Leiterin)

Judith Fürst
Dipl. Soz.päd.in (FH)
(Umweltpädagogin)

Information und Terminvereinbarung:

LBV-Umweltstation Fuchsenwiese
Gerhart-Hauptmann-Str. 7
96050 Bamberg
Tel. 0951 – 32626
Fax. 0951 – 31841
e-Mail: **bamberg@lbv.de**
www.fuchsenwiese.lbv.de

Bürozeiten:

Terminvereinbarung und Informationen zu unseren Projekten:

Montag	09:00 – 13:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 14:00 Uhr
Mittwoch	15:00 – 18:00 Uhr
Freitag	15:00 – 18:00 Uhr

Sollten Sie uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder per e-Mail anfragen, melden wir uns baldmöglich zurück.

Unterstützen Sie unsere Arbeit durch eine Spende oder Mitgliedschaft

Spendenkonto:

Landesbund für Vogelschutz
Sparkasse Bamberg
BYLADEM1SKB
IBAN: DE68 7705 0000 0810 4586 79

Ihre Ansprechpartner

Geschäftsstelle
Gerhart-Hauptmann-Str. 7,
96050 Bamberg
Tel. 0951 – 32626
Fax 0951 – 31841
e-Mail: bamberg@lbv.de

Martin Wölker
1. KG-Vorsitzender
AKs Amphibien- u. Eulenschutz
Fledermäuse

Thomas Stahl
2. KG-Vorsitzender
AK Wiesenbrüter
Weißstorch, Ringfunde
Artenschutzmaßnahmen
Mobil: 0173 – 6502937

Horst Wittner
AKs Biotoppflege u. Finanzen

Ulrike Kästle
AK Ornithologie
Vogelstimmenexkursionen

Andreas Märtlbauer
AK Regnitzaue

Impressum:
Herausgeber: LBV Bamberg

Texte: Brigitte Pfister, Judith Fürst, Martin Wölker, Thomas Stahl, Horst Wittner

Bilder: Martin Wölker, Brigitte Pfister, Judith Fürst, Max Dorsch, Hannah Kuhfahl, Marcus Bosch, Andreas Hartl, Sportdidaktik Uni Bamberg, T. Tschapka, Marius Pfister, Markus Ries, LBV, Daniel Hornstein, Zdenek Tunka, Christoph Jestädt, Sevtap Okyay, Ulla Reck, Andi Märtlbauer, Sally Kotter.

Layout: Katharina Maier

Druck: Safner Druck und Verlags GmbH; auf Recycling Papier gedruckt.

Auflage: 2 000 Stück

Inhalt

Ansprechpartner 3
Impressum 3
Grußwort 4
Gesucht 5

Veranstaltungsangebote

Exkursionen, Vorträge… 6
Ferienaktionen 12
Umweltbildungsprojekte für Schulklassen und Gruppen 15

Umweltbildung

Modellprojekt 2022: „Mountainbiken und Naturschutz“ 18
Projektbericht 2021 20
2021 bei der Umweltstation 22
Aktuell: LBV-Seniorenprojekt 24
Naturschutzjugend im LBV 25

Natur & Umwelt

Vogel des Jahres: der Wiedehopf 26
Berichte Artenschutzjahr 2021 28
Gesucht 30
Arbeitskreise der Kreisgruppe 31
Zukunft der Umweltstation 32
Dauerknüller 35

Brigitte Pfister

Martin Wölker

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder und Freunde des LBV,

mit dem Jahresprogramm möchten wir unsere geplanten Aktivitäten im Jahr 2022 vorstellen. Auch dieses Jahr führen wir viele interessante Umweltbildungsveranstaltungen, Exkursionen zu Naturbesonderheiten, Vogelbeobachtungen und Artenschutzprojekte durch.

Im Bereich der Umweltbildung bieten wir ein umfangreiches Schulklassenprogramm, zahlreiche Ferien- und Freizeitaktionen sowie Projekte im Bereich einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Unser diesjähriges großes Bildungsprojekt setzt sich mit dem Thema „Mountainbiken und Naturschutz“ auseinander. Diese Trendsportart hat in den letzten Jahren, v. a. auch während der Corona-Pandemie, stark zugenommen und verursacht zusehends Konflikte in unserer Region. Mit unserem Projekt möchten wir zusammen mit den Nutzern Lösungen im Bereich Freizeit und Natur entwickeln. Das Projekt schließt an die 2021 durchgeführten Aktivitäten zum Thema „naturverträgliches Stand-Up-Paddling“ an. Auch hier wurde ein Konzept entwickelt, das nachhaltige Verhaltensweisen bei der Ausübung der Sportart in den Mittelpunkt rückt.

Im Bereich des Natur- und Artenschutzes sind wieder Vogelstimmenwanderungen, interessante Vogelbeobachtungen, Biotoppflegeaktionen und „Stammtischtreffen“ geplant. Auch die vielen Artenschutzprojekte, die wir im letzten Jahr erfolgreich durchgeführt haben, werden dieses Jahr fortgesetzt. So werden wieder Kiebitz- und Brachvogel-Gelege gesucht und abgesteckt sowie Feldlerche und Wiesenweihe-Gelege vor dem Bewirtschaftungsgang geschützt. Viele fleißige Helfer benötigen wir bei der Amphibienwanderung. Hier betreuen wir schon seit vielen Jahren den Übergang bei Sandhof und Deusdorf. Neu hinzu gekommen ist eine Gelbbauchunkenmaßnahme. Hierfür wurde 2021 das Waldgebiet westlich Kemmern kartiert. Nun sollen geeignete Gewässer durch Besucherlenkungsmaßnahmen vor Freizeitdruck geschützt werden. Bei den Weißstörchen wurden vier Storchenhorste, die zu hoch aufgetürmt waren und drohten herunterzufallen, saniert. Auch hier müssen dieses Jahr weitere Horste gesichert werden. Wenn Sie jetzt Lust bekommen haben, bei Naturschutzmaßnahmen mitzumachen, melden Sie sich einfach bei uns.

Bitte unterstützen Sie uns mit einer Spende oder werden Sie Mitglied, damit wir auch weiterhin Aktionen im Bereich Artenschutz und Umweltbildung durchführen können!

Wir hoffen, dass wir Sie mit unserem Veranstaltungsprogramm für die Natur begeistern können.

Brigitte Pfister
(Leiterin Umweltstation Fuchsenwiese)

Martin Wölker
(Vorsitzender der LBV-Kreisgruppe)

Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe

Die Kreisgruppe Bamberg des Landesbund für Vogelschutz lädt alle Mitglieder, deren Familien, Freunde und Interessierte herzlich ein zu ihrer Jahreshauptversammlung:

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Martin Wölker
2. Rückblick über die Artenschutzprojekte
3. Rückblick im Bereich Umweltbildung
4. Bericht des Kassiers
5. Aussprache und Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Bilder-Vortrag: Die Vogelwelt am Äbtissensee – Betrachtung eines Zeitraumes von über 60 Jahren

Datum: Sonntag, 03.07.2022
Veranstaltungsort: Fuchsenwiese
Beginn: 16 Uhr

Verstärkung im Vorstandsteam gesucht

Die Kreisgruppe wählt heuer wieder ihren Vorstand. Fachlich sind wir mit Martin Wölker und Thomas Stahl bestens besetzt und vertreten die Sparten „Arten- und Biotopschutz/Landschaftspflege“ mit Herzblut, ehrenamtlich und mit größtmöglichen, persönlichen Einsatz. Beide stellen sich auch diesmal wieder zur Wahl.

Gerne suchen wir aber jemanden, der das Thema „Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation“ der Kreisgruppe in der Funktion eines Vorstandes, übernehmen möchte. Interessierte dürfen sich gerne im Vorfeld melden – keine Angst, wir arbeiten im Team!

Auch das Amt des Kassiers im LBV stelle ich, nach ca. 30 Jahren, gerne einem/einer Interessierten zur Verfügung. (Horst Wittner, Kassier)

Anmeldung Info Familie Erwachsene Fernglas empfohlen

Exkursionen, Aktionen, Familienwanderungen und Vorträge

- **Für die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung im Vorfeld, beim jeweilig angegebenen Kontakt, mit Angabe der Telefonnummer erforderlich.**
- **Aktuelle Änderungen finden Sie unter www.bamberg.lbv.de unter der Rubrik Termine.**

10. März Donnerstag

Amphibien aktiv erleben und schützen
LBV-Kreisgruppe mit Kindergruppe

Auf der Wanderung zu ihren angestammten Laichgewässern dürfen Frosch, Kröte und Lurch an diesem Abend auf viele sichere „Taxis“ hoffen. Am Amphibienübergang Sandhof werden wir nach einer sachkundigen Einführung aktiven Artenschutz betreiben und die reisefreudigen „Hochzeiter“ über die Straße tragen.

- Bitte helle Taschenlampen, festes Schuhwerk, und gut sichtbare Kleidung (evtl. Warnwesten) anziehen!
- 18:30 Uhr (Ausweichtermin 17.03.)
- Sandhof, Wanderparkplatz, rechterhand Verbindungsstraße Oberhaid-Appendorf
- Anmeldung: 0951 – 32626; bamberg@lbv.de

12. März Samstag

Müllsammelaktion des LBV

Anlässlich des Weltwassertags am 22. März jeden Jahres beteiligt sich die Kreis- mit der Kindergruppe auch dieses Jahr wieder mit einer Aktion im Rahmen der Ramadama-Initiative des Flussparadieses Franken „Mein Main muss sauber sein“, bei der bereits das zehnte Jahr am Main und seinen Zuflüssen sowie Seen von verschiedenen Vereinen und Initiativen zum gemeinsamen Einsatz gegen Müll in der Natur aufgerufen wird. Dieses Jahr nehmen wir uns Ufer und Wasserlauf des Stöckigtbaches bei Hallstadt vor.

- Ausrüstung: Arbeitshandschuhe, alte Eimer, wasserfestes Schuhwerk, (evtl. Wechselkleidung)
- 0151 – 72924241
- 10:00 Uhr

am Borstig 1, Hallstadt, Wegkreuz Ecke Auweg-Borstig-Max-Brose-Str.
Anmeldung: 0951 – 32626; bamberg@lbv.de

1. April Freitag

Stammtisch der LBV-Kreisgruppe Vogelbeobachtung Ebing

Wir werden mit dem Spektiv typische Wasservögel beobachten und deren Verhaltensweisen kennen lernen.

Bitte Fernglas mitbringen, sofern vorhanden. Eine gemeinsame Einkehr im Anschluss ist möglich.
16:30 Uhr
Ebing, TP: Parkplatz Campingplatz; mit ÖPNV (Zug) erreichbar
Anmeldung: 0951 – 32626; bamberg@lbv.de

24. April Sonntag

LBV-Bamberg-Vogelstimmenwanderung Wildensorg

Am Ortsrand sind typische Garten- und Wiesenvögel wie Gartenrotschwanz oder Zilpzalp zu finden. Weiter geht es durch lichten Laubwald und am Waldrand entlang; dort finden sich mehrere Grasmückenarten sowie Zaunkönig, Buntspechte oder sogar ein Mittelspecht. Über den Wiesen lässt sich ab und zu der Wendehals hören; auch die Nachtigall war dort regelmäßig anzutreffen.

Referentin: Ulrike Kästle
07:00 Uhr
Gasthof „Heerlein“ in Wildensorg
Anmeldung: 0951 – 32626; bamberg@lbv.de

Vogelstimmenexkursionen

Unsere Vogelstimmenexpertin Ulrike Kästle, die im Raum Bamberg Vogelstimmenwanderungen anbietet, hat folgende Termine mit örtlichen Gartenbauvereinen und der VHS Stadt und Bamberg-Land festgelegt, für die Sie sich direkt dort anmelden können:

Datum	Uhrzeit	Ort und Treffpunkt		Veranst.
So., 27.03.22	07:00 Uhr	Pettstadt	TP: Parkplatz alte Bachbrücke	VHS Land
So., 03.04.22	07:00 Uhr	Breitengüßbach	TP: Muna-Tor	VHS Land
Di., 05.04.22	17:30 Uhr	Hain	TP: Bootshaus	VHS Stadt
Do., 07.04.22	17:30 Uhr	Altenburg	TP: unterer Parkplatz	VHS Stadt
So., 10.04.22	07:00 Uhr	Viereth	TP: alter Sportplatz	VHS Land

© Martin Wölker

© Sevtap Okyay

© LBV

07. Mai Samstag

Birdrace 2022

Bei einem Birdrace rennen nicht die Vögel, sondern die Beobachter hinter selbigen her: Die Teilnehmer versuchen, innerhalb eines Tages so viele Vogelarten wie möglich zu sehen oder zu hören. Vorab wird vereinbart, innerhalb welcher Grenzen beobachtet wird (meist ein Stadt- oder Landkreis). Gezählt werden darf jede gesehene oder gehörte Vogelart, sofern sie sicher bestimmt wurde. Bei der 18. Austragung 2021 traten 918 Teams mit 2618 Teilnehmer*innen an. Das Birdrace macht generationsübergreifend Spaß mit Teilnehmern vom Kleinkind bis zum Rentner, es fasziniert die Medien und begeistert alle, die einmal beim inoffiziellen „Tag der Vogelartenvielfalt“ selbst dabei waren. Die Bambercher Uferdreder freuen sich auf ein zweites Team.

0173 – 6502937;
thomas.stahl@lbv.de

7. Mai Samstag

Aktionsstand der Arbeitsgruppe „Einmal ohne, bitte“ der Gaia Protection e. V. in Kooperation mit Transition Bamberg – in der Bamberger Fußgängerzone – Unterstützt von der NAJU – Naturschutzjugend im LBV.

Bei unserem Aktionsstand in der Fußgängerzone geht es um das Dauerbrenner-Thema Müllvermeidung. Wir wollen die Bürgerinnen und Bürger mit aussagekräftigen Materialien informieren, die deutschlandweit aktive Initiative mit dem Label „Einmal ohne, bitte“ *(www.einmalohnebitte.de)* vorstellen und im Dialog mit Ihnen Anregungen austauschen und diskutieren. Kleine Mitmachaktionen für Familien sowie verpackungsfreie und nachhaltige Give-aways sind geplant.

Weitere Infos zu EOB Bamberg unter *https://www.transition-bamberg.de/einmal-ohne-bitte-bamberg/*

Der Projekttag wird gefördert aus den Mitteln eines Unterstützungsfonds des Amtes für Bürgerbeteiligung der Stadt Bamberg.

Hinweis: Aktualisierte Infos (voraussichtlich neuer Termin) bitte der Tagespresse entnehmen.

21. Mai Samstag

Biotoppflegeaktion des LBV „Lupinenentfernung“

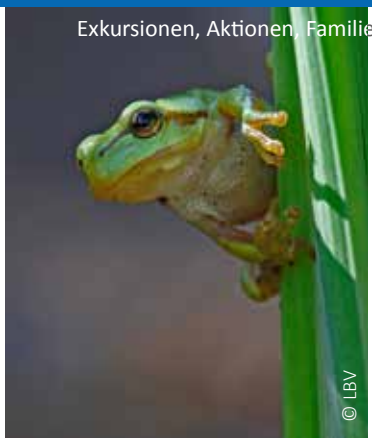
Damit die invasiv vordringenden Lupinen den Boden der umliegenden artenreichen Feuchtwiesenflächen nicht weiter mit Stickstoff anreichern, müssen sie jährlich mühsam zurückgedrängt werden. Soweit möglich werden die Pflanzen komplett mit Wurzeln ausgegraben. Bitte Arbeitshandschuhe und Hacken (falls vorhanden) mitbringen.

16:00 Uhr

Sandhof, Wanderparkplatz, rechterhand Verbindungsstraße Oberhaid-Appendorf

Anmeldung: 0951 – 32626;
bamberg@lbv.de

© Andi Märtlbauer


© LBV

© Ulla Reck

21. Mai Samstag

Stammtisch der LBV-Kreisgruppe mit Grillen bei der Waldhütte des Forstes
Sandhof und der LBV

Ergebnissicherung der seit 8 Jahren vom LBV gepachteten Flächen rund um Oberen und Unteren Haussee. Bei der gemeinsamen Begutachtung wird der jahrelange, schweißtreibende Einsatz gegen die Stickstoffanreicherer Lupinen und das Ergebnis der extensiven Pflege genauer unter die Lupe genommen. Wir werden den Rufen von Waldkauz und Schwarzspecht sowie dem „Quietschen“ der Wasserrallen lauschen und vielleicht sogar noch den Balzrufen der Laubfrösche.

- 17:30 Uhr
- s. links
- Grillgut mitbringen; Getränke gegen Spende vorhanden
- s. links

26. Juni Sonntag

Aktionsstand des LBV beim Nationalparktag

Viele Organisationen, wie der Verein Nationalpark Steigerwald, der Freundeskreis Nationalpark Steigerwald, der BN und LBV laden gemeinsam erneut zu diesem großen bunten Nationalparkfest im Zentrum Bambergs ein. Es erwarten Sie umfängliche Informationen, Vorträge, Musik und Unterhaltung. Am Stand der LBV-Kreisgruppe laden zahlreiche Tierpräparate einiger Arten, die den Steigerwald bewohnen, zum Entdecken ein. Wir freuen uns auf regen Austausch.

- Maxplatz, Bamberg
- **Hinweis:** Weitere Infos bitte der Tagespresse entnehmen

AKTUELLES AUS DER KREISGRUPPE

Die Kreisgruppe möchte wieder regelmäßige, vorzugsweise monatliche Treffen für interessierte und aktive Mitglieder sowie Mitmacher*innen einführen. Wir wollen diese zum Austausch aktueller Informationen der Kreisgruppe / des Verbandes sowie Erfahrungen und Beobachtungen nutzen.

Neben den schon festgelegten „Stammtischterminen“ werden diese Termine kurzfristig per WhatsApp bzw. über den Emailverteiler bekannt gegeben.

Wenn Sie in den Emailverteiler oder in die WhatsApp-Gruppe des LBV Bamberg aufgenommen werden möchten, wenden Sie sich bitte an:

e-Mail: sevtap.okyay@lbv.de
Tel. 0921 – 7594224
Tel. 0173 – 6835522

© Martin Wölker

3. Juli Sonntag

Jahreshauptversammlung der LBV-Kreisgruppe

Die Kreisgruppe Bamberg des Landesbund für Vogelschutz lädt alle Mitglieder, deren Familien, Freunde und Interessierte herzlich ein zu ihrer Jahreshauptversammlung. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung s. Seite 5 des Programmheftes.

Bilder-Vortrag:

Die Vogelwelt am Äbtissensee – Betrachtung eines Zeitraumes von über 60 Jahren

Zwischen Hallstadt und Gundelsheim, nördlich der A 70 und östlich des Börstigs, liegt der Äbtissensee, ein wertvoller Feuchtlebensraum mit großflächigen Flachwasserzonen. Nun schon seit 2015 ist das Gebiet vom LBV Bamberg gepachtet. Und nicht nur die Namensgebung wandelte sich mehrfach: im Spätmittelalter zum Nonnenkloster St. Theodor gehörig (später Karmeliten) als Äbtissensee, aber auch als Häuslersee oder Bruckertshofer Weiher bekannt. In dem Bildervortrag erläutert der 2. Vorsitzende der Kreisgruppe, Thomas Stahl, auf der Grundlage der Auswertung von dokumentierten Daten (Jäckel, Bell, ornitho.de), was sich in über 60 Jahren in der Vogelwelt auf diesem Areal verändert hat.

- 16:00 Uhr, Vortrag ab ca. 18:00 Uhr
- Fuchsenwiese
- Anmeldung: 0951 – 32626; bamberg@lbv.de

© Judith Fürst

17. Juli Sonntag

„Naturschutz & Mountainbiken am Kreuzberg“

Der Kreuzberg bei Dörfleins ist nicht nur eine beliebte Mountainbike-Strecke, sondern zeichnet sich auch durch eine einzigartige Natur aus. Buntblühende Magerwiesen und wärmeliebende Säume beherbergen außergewöhnliche Pflanzen. In den artenreichen Wäldern tummeln sich eine Vielzahl an Vögeln und Amphibien. Bei der Exkursion werden Naturbesonderheiten gezeigt, Problembereiche mit Mountainbikern begutachtet und Besucherlenkungsmaßnahmen diskutiert.

- Referentin: Brigitte Pfister
- 15:00 Uhr
- Dörfleins, Wanderparkplatz (Mainleite)
- Anmeldung: 0951 – 32626; bamberg@lbv.de

22. Juli Freitag

Biotoppflegeaktion des LBV „Streuobstwiese“

Wiese und Hecke der LBV-Fläche in Oberleiterbach müssen jährlich gepflegt werden. Wiesenmahd, Heckenschnitt und ggf. Abtransport des Grüngutes stehen an. Dafür benötigen wir helfende Hände.

- Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen.
- Oberleiterbach, Parkplatz Spielplatz, im Eichenweg
- Anmeldung: 0951 – 32626; bamberg@lbv.de

9. Oktober Sonntag

Aktionsstand beim Apfelmarkt

Lebensraum Streuobstwiese: schauen – entdecken – staunen – fragen & antworten.
Informationen und Aktionen rund um die Streuobstwiese und deren zahlreiche Bewohner.

- 10:00 – 17:00 Uhr
- Memmelsdorf
- **Hinweis:** Weitere Infos bitte der Tagespresse entnehmen

Papierlos und unkompliziert unter www.lbv.de
oder per Post mit der Antwortkarte auf Seite 33/34!

© Judith Fürst

Kinder Anmeldung Treffpunkt Uhrzeit/Dauer

Bitte beachten Sie die verschiedenen Anmeldemodalitäten!

Freizeitaktionen für Kinder, Jugendliche und Familien

BAMBERGER FERIENABENTEUER

Das Ferienbetreuungsangebot des „Bamberger Ferienabenteuers“ ist ausschließlich über die Online-Plattform **www.ferienabenteuer-bamberg.de** und nur wochenweise buchbar.

FERIENPROGRAMM

Die einzelnen Veranstaltungen des Ferienprogramms können nur als Online-Buchung beim Stadtjugendamt, voraussichtlich nach den Pfingstferien, gebucht werden.

LBV

Bitte unterstützen Sie uns durch eine Spende!

Alle Aktivitäten, die Artenschutzaktionen der Kreisgruppe und die Angebote der Umweltstation Fuchsenwiese, werden von der Kreisgruppe Bamberg finanziert.

Bitte unterstützen Sie uns, damit wir auch weiterhin die Angebote aufrechterhalten können.

SPENDENKONTO:
Landesbund für Vogelschutz, Sparkasse Bamberg
IBAN: DE68 7705 0000 0810 4586 79

7. – 10. Juni Montag

Bamberger Ferienabenteuer

„Naturforscher – wir entdecken Wildnis vor der Haustür“

Wildnis vor der Haustür entdecken, heißt die Devise. Ausgestattet mit Kescher, Becherlupe und Bestimmungshilfen sind wir der Artenvielfalt auf der Spur. Wir schärfen unsere Sinne und tauchen tief in den Mikrokosmos der Welt der Insekten und anderen Tiergruppen ein. Spielerisch versuchen wir Zusammenhängen in der Natur auf den Grund zu gehen und immerwährende Entwicklungsprozesse zu verstehen. Lasst uns Natur-Sherlock Holmes sein!

Täglich (5Tage): 8:00 – 15:00 Uhr

Fuchsenwiese

1. August Montag

Ferienprogramm

„Piraten-Survival auf der Fuchsenwiese“

Wir sind eine Horde gestrandeter Piraten, die nach überstandenem Schiffbruch als „Landratten“ irgendwie überleben müssen. Dabei gilt es, gemeinsam mit dem erfahrenen Piratenkapitän spielerisch zahlreiche Herausforderungen zu meistern und allerlei Gefahrensituationen tapfer zu überwinden.

10:00 – 13:00 Uhr

Fuchsenwiese

2. August Dienstag

Ferienprogramm

„Steinzeit – ferne Zeit“

Spannend wird es, wenn wir, auf den Spuren von Mammut und Säbelzahntiger die Umgebung aufmerksam durchstreifen, mit selbst hergestellten Naturfarben malen und Pflanzen nach „Jäger-und-Sammlerart“ suchen. Mit interessanten Anschauungsobjekten können wir einige typische Tätigkeiten aus dem Leben unserer fernen Vorfahren selbst ausprobieren.

10:00 – 13:00 Uhr

Fuchsenwiese

3. August Mittwoch

Ferienprogramm „Traumfänger“

Traumfänger als „Schlafbeschützer“, „Problemlöser“, „Ruhequell“ oder einfach als Zierde oder Geschenk.

Damit jedes Kind mit einem individuell aus Naturmaterialien gestalteten Traumfänger belohnt werden kann, heißt es Mut zum Auszuprobieren zu haben, Rücksicht nehmen, bereit sein zu helfen, Geduld zu üben und einfach das gemeinschaftliche Tun aus vollen Zügen zu genießen. Wir freuen uns auf eine schöne gemeinsame Zeit!

10:00 – 13:00 Uhr

Fuchsenwiese

Bad | Heizung | Solar
SPIEGEL
Haustechnik GmbH
Gundelsheimer Straße 116
96052 Bamberg
Telefon 09 51/9 65 95-0
www.spiegel-bamberg.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Fr. 8-12 Uhr + Mo.-Do. 13-17 Uhr

www.ferienabenteuer-bamberg.de

4. August Donnerstag

Ferienprogramm

„Abenteuer Mittelalter“

Herzlich Willkommen zu unserer Zeitreise zu Rittern und Burgen!
Unsere edlen Burgfräuleins und tapferen Recken stellen sich den herausfordernden und oft mühsamen Aufgaben des Mittelalters und trainieren dabei spielerisch ihre körperliche Fitness. Denn am Ende unserer Zeitreise wollen wir alle miteinander wieder in der Gegenwart ankommen, belohnt als Ritterinnen und Ritter mit einer echten Ritterurkunde.

10:00 – 13:00 Uhr
Fuchsenwiese

5. August Freitag

Ferienprogramm

„Steinzeit – ferne Zeit“

- nähere Beschreibung siehe 2. August -

10:00 – 13:00 Uhr
Fuchsenwiese

22. August Montag

Ferienprogramm

„Abenteuer Mittelalter“

- nähere Beschreibung siehe 4. August -

10:00 – 13:00 Uhr
Fuchsenwiese

23. August Dienstag

Ferienprogramm

„Piraten-Survival auf der Fuchsenwiese“

- nähere Beschreibung siehe 1. August -

10:00 – 13:00 Uhr
Fuchsenwiese

24. August Mittwoch

Ferienprogramm

„Abenteuer Mittelalter“

- nähere Beschreibung siehe 4. August -

10:00 – 13:00 Uhr
Fuchsenwiese

25. August Donnerstag

Ferienprogramm

„Steinzeit - ferne Zeit“

- nähere Beschreibung siehe 2. August -

10:00 – 13:00 Uhr
Fuchsenwiese

26. August Freitag

Ferienprogramm

„Piraten-Survival auf der Fuchsenwiese“

- nähere Beschreibung siehe 1. August -

10:00 – 13:00 Uhr
Fuchsenwiese

Weitere Veranstaltungen unter **FEPRONET** *buchbar.*

© Judith Fürst

© Judith Fürst

Umweltbildungsprojekte für Schulklassen und Gruppen

„Was man selbst sieht, hört oder anfassen kann, versteht man besser."

Mit diesem Motto möchten wir dazu einladen, unsere faszinierende Natur kennen zu lernen. Unsere Projekte wollen spielerisch an die Natur heranführen und so den Wert der Natur aufzeigen. Ökologische Zusammenhänge sollen vermittelt, nachhaltige Lebensstile beleuchtet, die eigene Persönlichkeit weiterentwickelt und Kompetenzen gefördert werden.

Bitte beachten Sie die verschiedenen Anmeldemodalitäten!

- Details zu den einzelnen Projekten finden Sie auf unserer Homepage unter **www.fuchsenwiese.lbv.de**
- Die Termine für die Veranstaltungen werden individuell vereinbart und gebucht.

Naturerkundungen

1,5 bis 3 Stunden
» Zielgruppe: Jahrgangsstufe 1 – 6
Die Lebensräume
Wiese, **Hecke**, **Wald** und **Wasser** werden mit allen Sinnen aktiv erkundet.
Wahrnehmen – Finden – Beobachten – Bestimmen.
Mit Becherlupen, Keschern und Bestimmungshilfen den kleinen und großen Wundern der Natur auf der Spur.
Spielerisch wird interessantes Wissen anschaulich vermittelt und vertieft.

Naturerlebnisse

1,5 bis 3 Stunden
Projekttage und -wochen
» Zielgruppe: ab 4 Jahre

Abenteuer in der Natur: Ob auf den Spuren von Naturvölkern wie den **Aborigines**, als wilde **Piratenhorde**, die als gestrandete Landratten zu überleben versuchen, als **Zauberlehrlinge**, die neugierig auf die geheimnisvolle Welt der Nachtgreife sind oder auf Zeitreise in vergangene Epochen wie das **Mittelalter** oder in die ferne **Steinzeit**. Lasst euch überraschen!

Ernährung

Global, regional und saisonal
1,5 bis 3 Stunden, Projekttage
» Zielgruppe: ab 4 Jahre
Kennenlernen – Ernten – Verarbeiten – Schmecken.
Knackige, essbare (Wiesen-) **Wildkräuter**, «**Zwiebeltreter-Gemüse**», regionale

Getreidesorten und mit eigener Muskelkraft hergestellter **Saft aus Äpfeln** von der Streuobstwiese.
Mobile Ausstellungen mit Aktionseinheiten ergänzen das Angebot.

Klimawandel und Klimaschutz

1,5 Stunden
» Jahrgangsstufe 1 – 4

Jeder kann zum Schutz unseres Klimas etwas beitragen. Wie das genau funktioniert und warum selbst schon ganz kleine Verhaltensänderungen sinnvoll sind, erfahrt ihr in dieser mit anschaulichen Experimenten gespickten Veranstaltung.

Spezielle Programme

ab 1,5 Stunden
» Zielgruppe: ab 3 Jahre

Die Natur bietet einen geeigneten Rahmen für:

•• „entschleunigende“ Kunstveranstaltungen wie **LandArt**, bei denen die mannigfaltigen Eindrücke aus der Natur Ausdruck in einem gemeinsamen Schöpfungsprozess finden

•• **Zauberhafte Mitmachgeschichten für die Kleinen**, bei denen Wichtel & Co gemeinsam mit den Kindern erfolgreich Zauberer besänftigen durch ambitioniertes Lösen von verschiedentlichen Aufgaben und Rätseln

•• Veranstaltungen im **Winter**, bei denen Winterschlaf nicht die geringste Chance hat

Natur erforschen

ab 1,5 Stunden
» Zielgruppe: ab Jahrgangsstufe 1

Einzelne Tierarten und deren besondere Lebensweise werden genauer unter die Lupe genommen. So lernt ihr den erfahrensten Wasserbauingenieur Boris **Biber**, der sich ganz dem Veganismus verschrieben hat, kennen oder den pelzigen Kobold Fredo **Fledermaus**, der mit riskanten Flugmanövern und Geräuschen „der besonderen Art“ zu beeindrucken weiß...

Kompetenzen trainieren in der Natur

ab 3 Stunden, Projekttage
» Zielgruppe: ab Jahrgangsstufe 5

Diese Veranstaltung könnte auch als „**Gruppenerlebnis Natur**“ überschrieben werden, ist besonders empfehlenswert für den Schuljahresanfang, vor allem nach dem Übertritt, aber auch zu jedem anderen Zeitpunkt und Anlass. Das Projekt will helfen im außerschulischen Rahmen Kompetenzen

auf verschiedenen Ebenen zu stärken und Teambuilding im Klassengefüge zu fördern: Als Partnerübung, im Wettbewerb zweier großer Teams oder in Kleingruppen gilt es mannigfaltige Aufgabenstellungen zu meistern, die sehr unterschiedliche Fähigkeiten, wie Vertrauensbildung, Toleranz, Teamfähigkeit, räumliche Wahrnehmung, Reaktionsvermögen, Entscheidungsfähigkeit, Einsatz von Geschicklichkeit & Muskelkraft, die Wahrnehmung des eigenen Körpers, Organisation oder Rollenverteilung in einer Gruppe verlangen. Spaß am gemeinsamen Tun, Toleranz und gegenseitige Unterstützung, Ehrgeiz und Empathie, Gewinnen-wollen und Verlieren-können, persönliche Herausforderung und Gruppengefühl – alles hat hier seinen Raum vor der Kulisse der Natur.

In Abhängigkeit von der Dauer und Zielsetzung des Projektes können Evaluationseinheiten eingebaut werden. Je nach Jahreszeit und Witterungslage fügen wir nach Absprache gerne passende Naturerkundungsmodule in das Gesamtprogramm ein.
Am Ende der Veranstaltung kann als kulinarischer Abschluss ein Wildkräuterstockbrot-Event am Lagerfeuer stehen.

Gesundes Bauen & Wohnen
GEORG LUNZ
Maler-Meisterbetrieb
Denkmalpflege
Angewandte Baubiologie
Maler-Fachhandel
Schlemmerwiesen 5, 96123 Litzendorf
Tel.: 09505 6173, malermeister-lunz.de
INNUNGSMALER EINE GUTE WAHL
malerinnung-bamberg.de

CarSharing Bamberg
meiaudo.de
über 800 Mitglieder
25 Fahrzeuge an 19 Stationen in Bamberg
ökologisch – regional – fair

meiaudo CarSharing

Projekt 2022 der Umweltstation Fuchsenwiese „Mountainbiken und Naturschutz“

Mountainbiken in der Natur hat in den letzten Jahren, v. a. auch während der Corona-Pandemie, extrem stark zugenommen und verursacht zusehends Konflikte.

Da gibt es einerseits die junge Generation, die das Abenteuer sucht und mit ihren MTBs querfeldein in der Natur herum fährt. Sie nutzen die Natur als Bikepark und beeinträchtigen so wertvolle Lebensräume. Die Vogelwelt wird gestört, Wildtiere vertrieben und kleine Amphibiengewässer verwüstet.

Die zweite Gruppe sind die Fahrer von MTBs mit Elektromotor. Mit solchen Hightech-Geräten können auch „Nichtgeübte“ steile Anstiege schaffen und so in jeden Winkel der attraktiven Landschaft gelangen. Da sie auch idyllische Naturpfade, die bisher nur von Wanderern genutzt wurden, befahren, gibt es natürlich zunehmend Probleme. Die Wanderer werden aufgeschreckt, springen zur Seite und können die Natur nicht mehr genießen.

Konflikte zwischen Mountainbiker*innen, Wander*innen und Naturschützer*innen eskalieren immer öfter, auch in der Region Bamberg. Große Probleme gibt es aktuell beispielsweise am Hassbergtrauf, Michaelsberger Wald und rund um den Staffelberg.

Mit unserem Projekt „Mountainbiken und Naturschutz“ wollen wir die Menschen aus der Natur nicht aussperren, sondern möchten zusammen mit den Nutzern Lösungen im Bereich Freizeit und Natur entwickeln.

Ziel ist es in Zusammenarbeit mit beteiligten Gruppen Besucherlenkungsmaßnahmen und naturverträgliche Verhaltensweisen bei der Ausübung der Sportart zu erarbeiten.
Es soll eine umwelt-pädagogisch aufgearbeitete, digital spannende MTB-Natur-Tour als Pilot-Tour entwickelt werden.

Attraktive BNE-Angebote, Multiplikatoren-Fortbildungen und Öffentlichkeitarbeit sollen ein Verständnis für einen nachhaltigen Umgang mit der Natur wecken.

Umweltbildung.Bayern

Fuchsenwiese
LBV-Umweltstation

Harald Fuchs Bäckerei-Konditorei e.K.
Inh. Hyazintha Fuchs

Rodezstr. 1
96052 Bamberg

facebook.com/baeckereifuchs
www.baeckerei-fuchs.de

Umweltbildung.Bayern

Projekt „naturverträgliches Stand-Up-Paddling“

Fuchsenwiese
LBV-Umweltstation

Das Stehpaddeln, auch Stand-Up-paddling (SUP) genannt, ist inzwischen zur Trendsportart geworden. Auch in der Region Bamberg erfreut sich diese Sportart wachsender Beliebtheit.
Besonders an der Regnitz im Bereich der Buger Spitze bis zur Pettstadter Fähre nahmen die Freizeitaktivitäten extrem zu und belasteten zum Teil die Natur.

© Sportdidaktik, Uni Bamberg

Andererseits sind genau diese Outdoor-Sportler oftmals auch Naturliebhaber, meist fehlt ihnen nur das nötige Hintergrundwissen. Mit entsprechender Aufklärung und interessanten Angeboten, die sowohl den Sport als auch die Ökologie berücksichtigen, kann hier viel erreicht werden.

Mit unserem Projekt, das 2021 durchgeführt wurde, versuchten wir ein naturverträgliches Stand-Up-Paddling zu vermitteln. In Zusammenarbeit mit Freizeitnutzern wurde ein Konzept entwickelt, das nachhaltige Verhaltensweisen bei der Ausübung der Sportart in den Mittelpunkt rückt. In dem Konzept wurden die jeweiligen betroffenen sensiblen Lebensräume und Arten beleuchtet, ökologische Zusammenhänge aufgezeigt, Besucherlenkungsmaßnahmen erarbeitet und entsprechende naturverträgliche Verhaltensweisen entwickelt.

Im Rahmen von Multiplikator*innen-Fortbildungen für Lehramtsstudierende der Uni Bamberg und Jugendleiter*innen wurde das Konzept vorgestellt und praktisch umgesetzt. Mittels BNE-Methoden wurde ein Verständnis für einen nachhaltigen Umgang mit der Natur geweckt. Ein Vortrag und Bildungsmaterialien sowie ein Faltblatt wurden entwickelt und den Multiplikator*innen zur Verfügung gestellt. Durch Öffentlichkeitsarbeit (Aktionsstand bei einem SUP-Anbieter, Pressemeldungen, BR-Film mit Interview) wurden Freizeitnutzer*innen über naturverträgliches SUPen informiert.

Gefördert wurde das Projekt vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz sowie der Stiftung Bayerisches Naturerbe.

© Andreas Hartl, naturfotos.lbv.de

„Knigge“ für Stehpaddler

- Nur bestehende Ein- und Ausstiegsstellen nutzen (Kanu, Stege, Häfen, Badestrände).
- Abstand halten zu Ufervegetation und Verlandungszonen, insbesondere Schilfgürtel und Flachwasserbereiche. Störungen während der Vogelbrutzeit vermeiden (März – Juli).
- Meiden von Schotter-, Kies- und Sandbänken sowie Schlickflächen.
- Abstand halten zu Uferabbruchkanten / Steilwänden (Eisvogel, Uferschwalben).
- Abstand halten zu Schutzgebiets-Grenzen (z. B. Naturschutzgebiet) und Winterruhezonen.
- Informieren Sie sich im Vorfeld eines Ausfluges über Schutzgebiete und Befahrungsregeln am Ort.
- Ganzjährig einen großen Abstand (mind. 300 m) zu großen Vogelansammlungen einhalten.
- Lärm und Müll vermeiden.

Für das Winterhalbjahr gilt:

Freiwilliger Verzicht zur Vogel-Zugzeit im Zeitraum von Anfang Oktober bis Ende März (v. a. in den Überwinterungsgebieten von Zugvögeln wie z. B. im Seengebiet von Mittelfranken und des Voralpenlandes).

© Max Dorsch

© Marcus Bosch, naturfotos.lbv.de

© Max Dorsch

Stiftung Bayerisches Naturerbe
Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V.

© Hannah Kuhfahl

Umweltbildung bei der Umweltstation im zweiten Pandemiejahr

Sehnsüchtig warteten Schüler*innen, deren Lehrkräfte und das Team der Fuchsenwiese auch im vergangenen Jahr auf den Startschuss, gemeinsam Veranstaltungen gestalten zu dürfen. Wie bereits im Jahr davor mussten für das Frühjahr und den Frühsommer geplante Veranstaltungen zunächst verschoben oder wegen positiver Coronafälle in den Klassen gar abgesagt werden. Nach den Pfingstferien endlich, unter enormem, zusätzlichen organisatorischen Aufwand, konnten einige Projekte mit Schulklassen, darunter eine Mittelalter-Projektwoche, durchgeführt werden. Auch das Sommerferienprogramm in der Stadt und einigen Gemeinden des Landkreises fand mit reduzierter Teilnehmer*innenzahl und jeweils eigens abgestimmten Schutzkonzepten statt. Im Rahmen des Bamberger Ferienabenteuers durfte schließlich eine Woche lang die Natur mit viel Spaß und Spiel erforscht werden. Das neue Schuljahr startete zumindest mit einigen wenigen gemeinsamen Veranstaltungen mit Grund- und weiterführenden Schulen.

Für das bayernweite digitale LBV-Mitmachprojekt Naturschwärmer, bei dem 13 Umweltbildungseinrichtungen aus ganz Bayern zusammenwirkten, wurden BNE-Themen digital aufbereitet. Es wurden auf der Fuchsenwiese, in Stadt und im Landkreis Bamberg Filme und Filmmaterial erstellt und digitale Bildungsformate für Website und Social Media kreiert.

Filme, Infos und spannende Mitmachaktionen unter **www.naturschwaermer.lbv.de**

UNVERPACKT
BAMBERG
Der verpackungsfreie Bioladen mit Cafè-Ecke.
Lebensmittel, Gewürze und Tee's, Hygieneartikel,
Alltagsgegenstände und mehr.
Bringe deine eigenen Gefäße mit und entdecke die Unverpackt-Vielfalt!
Unverpackt Bamberg
Luitpoldstraße 36, 96052 Bamberg
Tel: 0951/18327752, info@unverpackt-bamberg.de

Tel. 0951 – 32626
e-Mail: bamberg@lbv.de
www.fuchsenwiese.lbv.de

SCHUH-LECHNER

... natürlich bequem !

schöne bequeme Schuhe - auch für **Einlagen**
von + Think ! + Duckfeet + Ganter + Loint's + Haferl +
Hartjes + Ströber + Däumling + Stegmann + VABEENE
und vor allem: **persönliche Beratung**

BA-JOSEPHSTR. 9 Tel 0951/201266 w.schuhlechner.de
neu: Di-Fr 10.30 – 18 h Sa 10.30 – 13 h **Mo** nach Vereinbarung
Bus 5 min Luitpold-Eck **Bahnhof** 5 min **P** im Hof

22 FUCHSENWIESE 2022 23 FUCHSENWIESE

Fuchsen-wiese:
wir stellen uns vor (Video)

22 23

Kurt Meier Umzüge

Gabelsbergerstr. 2 • 96050 Bamberg
Tel. 0951 / 20 22 76

Nah- & Fernumzüge
Entrümpelungen • Kleintransporter

Weltladen

Fachgeschäft
für Fairen Handel

Entdecken Sie neben dem „Bamberg Kaffee" mehr als 1200 Artikel aus fairem Handel - Lebensmittel, Kunsthandwerk, Schmuck, Geschenke u.v.m.

Kapuzinerstraße 10
96047 Bamberg · www.sidew.de
Tel. 0951 20 37 55 · wlbamberg@sidew.de
Di - Fr 9.00 - 18.00 Uhr · Sa 10.00 - 14.00 Uhr

ALLE VÖGEL SIND SCHON DA – Vogelbeobachtung in vollstationären Pflegeeinrichtungen

Bewerbungen auch für oberfränkische Seniorenheime sind ab jetzt wieder möglich

In diesem Jahr steigt die Umweltstation Fuchsenwiese in das LBV-Präventionsprojekt „Alle Vögel sind schon da“ für Bewohner*innen von vollstationären Pflegeeinrichtungen ein, bei dem über die Anregung zur Vogelbeobachtung der Heimalltag bereichert und dadurch die Lebensqualität verbessert werden soll. Im Rahmen des Sonderwettbewerbs „Soziale Natur – Natur für alle“ wurde es als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgezeichnet. Das bayernweite Projekt, das die ersten drei Jahre wissenschaftlich begleitet wurde, wurde abschließend als ausgesprochen erfolgreich bewertet. Bisher nehmen 136 Seniorenheime daran teil, denn Naturbeobachtung macht Freude und fördert das Wohlbefinden. Die beiden nächsten Jahre wird das Projekt aktuell von der AOK Bayern, der KNAPPSCHAFT, der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau SVLFG sowie durch die Stiftung Bayerisches Naturerbe gefördert. Coronabedingt zeigten sich die „Alle Vögel sind schon da“-LBV-Referent*innen in der Vergangenheit gerne kreativ bei ihren Besuchen und referierten beispielsweise per Mikro mit Audioübertragung aus dem Außenbereich jenseits der Fensterfront. Von drinnen verfolgen konnten die Senior*innen dann noch das Aufstellen der Futterstation. Vorgestellt werden bei den Besuchen zudem seniorengerechte, verschiedene Sinne stimulierende Lern- und Spielmaterialien. Alle Materialien werden in der Einrichtung belassen und regen über den Besuch hinaus zu Beobachtung, Kommunikation, gemeinsamem Entdecken, Spielen und Bewegen an. Ein Teilnahmeschild an der Außenfassade zeigt den Besuchern: hier können Vögel beobachtet werden. Infos und Bewerbung für die Teilnahme an der Präventionsmaßnahme über **https://www.lbv.de/allevoegel**

NAJU *Nachwuchs für den Naturschutz – Naturschutzjugend im LBV, die NAJU*

Natur beobachten, aktiv für den Artenschutz, Müllsammeln, Aktionsstände, Demos und mehr, – die Fuchsenwiesenbande freut sich auf ein aktionsreiches 2022, gemeinsam in und für die Natur.

Mehr Infos unter **www.fuchsenwiese.lbv.de/lbv-bamberg/kindergruppen/die-fuchsenwiesenbande/**

*Zweite(n) Gruppenleiter*in*

für unsere Teengruppe in Bamberg gesucht

Unsere Gruppenleiterin in Bamberg sucht dringend Unterstützung bei den zweimal im Monat, immer an einem Samstagnachmittag stattfindenden Treffen der Fuchsenwiesenbande.

Wenn Du Lust hast auf Kinder / Teens, hauptsächlich zwischen 12 und 15 Jahren, mit denen wir Themen zu Natur sowie Natur- und Umweltschutz aufarbeiten und uns aktiv im Natur- und Artenschutz einbringen, dann melde Dich doch bei uns im Büro!

Bei der NAJU gibt es tolle Jugendleiterkurse und Weiterbildungen für unsere Gruppenleiter*innen und wir Hauptamtlichen unterstützen Euch mit Rat und Tat.

Einen Nachweis über Deine Qualifikationen und Erfahrungen in der Kinder- und Jugendarbeit gibt's natürlich dazu.

NAJU

© Judith Fürst

UNSERE TUGENDHAFTEN LASTER.

Mit 100 Kilo Gepäck oder bis zu 4 Kindern über alle sieben Hügel.
Mit unseren modernen Transporträdern dank "E" kein Problem.

Testfahrten erwünscht!

BAMBERG
STEINWEG 4A
0951 964346-0

DER RADLADEN
FREUDE AUF ZWEI RÄDERN.

RADLADEN-BAMBERG.DE

Der Wiedehopf – Vogel des Jahres 2022

Der Wiedehopf ist einer unserer auffälligsten heimischen Vögel. Mit seinem spektakulären Federkleid in orangerot und der markanten Federhaube sieht er fast exotisch aus.

Trotzdem stehen die Chancen den etwa Specht großen Vogel mit dem langen Schnabel zu beobachten, aktuell eher schlecht. Denn seine Population gilt mit 800 bis 950 Brutpaaren deutschlandweit als gefährdet. In Bayern ist er mit nur etwa 10 brütenden Paaren sogar vom Aussterben bedroht. Gründe für den Rückgang sind v. a. der Verlust von Lebensräumen, der Mangel an Nistplätzen und der Rückgang von Insekten durch übermäßigen Pestizideinsatz.

Der Wiedehopf benötigt halboffene bis offene insektenreiche Landschaften. Weinberge, Obstgärten und Böschungen mit lockerer Vegetationsdecke und tiefwurzelnden Wildkräutern, auf die die Maulwurfsgrille als Nahrung angewiesen ist, nutzt er gerne.

Bis vor vier Jahren gab es im gesamten Landkreis Bamberg beständig noch ein Brutpaar. Vor drei Jahren hielt sich ein Paar für längere Zeit bei Baunach nur noch auf. Danach wurde er lediglich sporadisch auf dem Zug gesehen.

Die KG Bamberg möchte Maßnahmen zur Wiederansiedlung des Wiedehopfes durchführen. Die Chancen stehen gut, denn früher war der Wiedehopf verbreitet in unserer warmen Region mit Sandgrasheiden und beweideten Streuobstwiesen.

„Ausschlaggebend sei, dem seltenen Vogel passenden Lebensraum und Brutmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen“, so der KG-Vorsitzende Martin Wölker. Der Wiedehopf baut kein eigenes Nest, sondern nutzt verlassene Spechthöhlen oder alte Baumhöhlen zur Brut. Da es davon nicht mehr so viele gibt, möchte der LBV spezielle Brutkästen für den Wiedehopf in Streuobstwiesen aufhängen. Zusätzlich sollen Steinhaufen aufgetürmt werden, die er ebenso als Brutplatz nutzt. „Da der Vogel sich vorwiegend von Großinsekten wie Heuschrecken oder Grillen ernährt, werden wir uns für eine extensive Bewirtschaftung geeigneter Wiesen einsetzen“, so Martin Wölker. Seine Leibspeise ist übrigens die Maulwurfsgrille, aber auch Engerlinge und große Schmetterlingsraupen verspeist er gerne.

© Christoph Jestädt

„Vielleicht können wir mit den geplanten Maßnahmen den Wiedehopf bei uns halten, wenn er aus seinem Überwinterungsgebieten in Zentralafrika durch Bayern zieht“, hofft Wölker. „Wäre schön, wenn wir im Frühjahr seinen dreisilbigen „upupup“-Balzruf, der ihm seinen wissenschaftlichen Namen „Upupa“ verliehen hat, wieder hören würden“.

**Mit einer Spende in Höhe von 500,- €
aus dem Verkauf der Weinschorle
„Lieber Schorli“ unterstützt der Biobauer
Christoph Jestädt aus Niederrode bei Fulda
den Bau von Wiedehopf-Nistkästen.
Vielen Dank für die großzügige Spende!**

Historische Nachweise von Wiedehopf-Vorkommen in der Region Bamberg

„Der Wiedehopf ist ein verbreiteter, wenn nicht häufiger Brutvogel im Gebiete, besonders in der Keuperlandschaft. Fast alljährlich brütet er im Hauptsmoorwalde und auf sandigen Äckern zwischen Hirschaid, Buttenheim und Strullendorf; ziemlich regelmäßig am „Börstig“ und östlich von Hallstadt "am Ellerbach"; fast alljährlich auf Waldblößen bei Sandhof sowie bei Zentbechhofen und Förtschwind; Bemerkenswert ist, daß der scheue Vogel 1907, 1908, 1910 und 1911 in den von Spaziergängern täglich vielbesuchten Bamberger Haine brütete und die Jungen aufbrachte“.
(Auszüge aus „Die Vögel Bambergs und seiner Umgebung", Dr. Alois Ries, Professor am K. Lyzeum Bamberg, 1915)

„Nicht selten auf den Viehweiden und in Eichenbeständen bei Ebrach, Aschbach, Handthal etc." (Ignaz Kress, Wundarzt Kloster Ebrach, 1854)

„Der Wiedehopf findet sich überall in der Gegend als einem jedem Kinde bekannter Brutvogel.“ (Johannes Jäckl, 1862)

auch Yogamode
fair nachhaltig
mit Hut
Mode
NATURMODE - HÜTE - ACCESSOIRES
Kleberstr.11 - Bamberg - Tel.: 0951-3 09 43 69
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 Uhr
vorläufig Sa. 10:30-15 Uhr
info@modemithut.de-www.modemithut.de

collibri
Bücher & mehr!
Ihre Buchhandlung in Bamberg!
persönlich • freundlich • kompetent
Austr. 12 • Bamberg
Tel 0951 / 30182710 www.neuecollibri.de
Nutzen Sie unseren Online-Shop mit Lieferservice

Fenster
Glas
Holz
AAS
Fensterbau
Ihr Partner für:
Restauration historischer Fenster und Türen
Energetische Verbesserung des Bestandes
Fertigung von Fenstern und Türen
Reparaturen von Holz und Glas
www.aas-fensterbau.de
info@aas-fensterbau.de
Tel. 0951 31062
Hegelstraße 20a - 96052 Bamberg

Kiebitz, Brachvogel, Gelbbauchunke und Weißstorch – die KG Bamberg war 2021 sehr aktiv

Kiebitzschutz

Der Kiebitz brütet am Boden von bewirtschafteten Wiesen, Weiden sowie Ackerflächen und Grünstreifen. Häufig befinden sich die Gelege noch in den Flächen, wenn schon der erste Bewirtschaftungsgang (z.B. Mahd) durchgeführt wird. Deshalb ist es wichtig die Gelege ausfindig zu machen und durch Absprachen mit dem Landbewirtschafter zu sichern.

Der LBV-Bamberg beobachtete im März balzende Kiebitze, steckte insgesamt sechs Gelege im Landkreis ab und schützte damit die Kiebitze im Landkreis Bamberg.

Brachvogelschutz

Der Große Brachvogel ist vom Aussterben bedroht. Als Wiesenbrüter ist er infolge der Intensivierung der Grünlandnutzung auf extensive Nutzungsformen angewiesen. Ausschlaggebend ist, dass zum einen mit dem Landbewirtschafter ein Mähkonzept ausgearbeitet wird, in dem festgehalten wird, dass bei der Brut und der Jungenaufzucht keine Störungen erfolgen sollen. Zum anderen soll vermittelt werden, dass der Artenreichtum der Wiesen als Lebensraum für zahlreiche Insekten erhalten bleiben sollte, um das Nahrungsangebot zu sichern.

Um die Gelege vor natürlichen Prädatoren, wie dem Fuchs, zu schützen, müssen diese unter großem Aufwand gesucht, mit dem Landbewirtschafter Kontakt aufgenommen und dann mittels Aufstellen von Elektrozäunen gesichert werden. So konnten zwei Gelege des Großen Brachvogels durch den LBV Bamberg bewahrt werden. Ausgeflogen sind schließlich im Landkreis Bamberg zwei Jungvögel nachweislich, ein schöner Erfolg.

Wie bei Kiebitz und Feldlerche leidet der Große Brachvogel unter dem großen Freizeitdruck, beispielsweise durch Hundebesitzer. Für das Jahr 2022 hat die Untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Bamberg die Arbeit an einem Wegekonzept aufgenommen. Entsprechende Hinweise in Feld und Flur sollten unbedingt beachtet werden.

© Zdenek Tunka

Feldlerchenschutz

In den Regnitzauen zwischen Bamberg-Bug und Strullendorf ist sie noch zuhause, die Feldlerche, mit ihrem auffälligem Gesang. Als steppenbewohnender Bodenbrüter kommt sie bei uns auf Ackerflächen und lückigen Wiesen vor. Allerdings machen Störungen durch Bewirtschaftung und Pestizideinsatz den wenigen Vorkommen zu schaffen. Durch die Bemühungen des LBV Bamberg, federführend Andreas Märtlbauer, wurde 2021 ein Infoflyer auf den Weg gebracht, Infotafeln wurden aufgestellt und informelle Gespräche mit den Landbewirtschaftern sowie Freizeitnutzenden (v. a. Hundebesitzer) geführt.

© Martin Wölker

Gelbbauchunkenkartierung

Im Landkreis Bamberg gibt es nur noch wenige Vorkommen der stark gefährdeten Gelbbauchunke. Schwerpunktgebiete der Verbreitung liegen im Steigerwald und im Hauptsmoorwald. Aber auch im Waldgebiet westlich von Kemmern entdeckte Martin Wölker 2015 einen kleinen Bestand. Die Tiere hielten sich in mit Wasser gefüllten Harvesterspuren auf. Aufgrund der teilweisen Verfüllung der Rückespuren und der extremen Trockenheit in den letzten Jahren, war allerdings nicht sicher, ob diese Gelbbauchunken-Population noch existiert. Um dies zu überprüfen, führte Martin Wölker 2021 eine Bestandserhebung (Laich, Larven, adulte Tiere) in dem Gebiet durch.

Ergebnisse: Im Bereich Sandhof wurden adulte Tiere in Harvester-Spuren gefunden. Das Vorkommen von 2015 im Waldgebiet westlich von Kemmern konnte nicht bestätigt werden. Zwar befinden sich dort immer noch geeignete Gewässer in alten Rückewegen, aber diese wurden von der Gelbbauchunke nicht besiedelt, da der ganze Bereich stark von Mountainbikern befahren wurde. Auch die Pfützen auf den Wanderwegen (Kemmern-Baunach) wurden nicht von der Gelbbauchunken aufgesucht, da dort der Freizeitdruck (Wanderer, Mountainbiker) zu stark war.

Für 2022 ist die Sicherung von besiedelten bzw. geeigneten Gewässern durch Besucherlenkungsmaßnahmen geplant.

Weißstorch

Im Landkreis Bamberg gibt es ca. 13 feste Horststandorte, die regelmäßig von Storchenpaaren besetzt werden. An diesen Standorten sind die Nester z.T. so hoch aufgetürmt und instabil, dass sie drohen samt der aktuellen Brut herunterzufallen. Deshalb sanierte die LBV-KG mit dem Einsatz von Hebebühnen folgende Standorte: In Vorra, Frensdorf und Stegaurach wurden die alten Horste durch die Entnahme von Nistmaterial entlastet. In Frensdorf wurde zusätzlich ein Kamin auf einem Privathaus freigelegt.

Besondere Vogelbeobachtungen

Im vergangenen Jahr wurde bei Zapfendorf bereits im Frühjahr ein Fischadler gesichtet. Ebenfalls konnten mehrere Zwergscharben bei Hallstadt und Zapfendorf, ein Rotkopfwürger bei Hirschaid, ein Regenbrachvogel und ein Rallenreiher bei Rattelsdorf ausgemacht werden. Beobachtet wurde zudem ein junger Nachtreiher bei Breitengüßbach und ein weiterer mit Brutverdacht am Main. Im Herbst sorgte bei Pommersfelden ein Trupp junger Kraniche sogar 14 Tage lang für lautstarkes Aufsehen.

Sicherlich wurden weitere interessante Beobachtungen gemacht. Wenn Sie uns diese mitteilen möchten, wenden Sie sich am besten per Mail unter **bamberg@lbv.de** an das Büro. Wir nehmen sie dann gerne in unsere Berichterstattung und Dokumentation auf.

Weitere Informationen zu Weißstorch-, Amphibien- und Fledermausschutz, sowie den LBV-Flächen und den Uhu im Landkreis Bamberg finden Sie unter ***http://fuchsenwiese.lbv.de/lbv-bamberg/unsere-arbeit.html***

Wenn Sie die Kreisgruppe bei ihren zahlreichen Einsätzen für die Natur vor Ort tatkräftig unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Anfrage!
Sie sind herzlich willkommen!

LBV
Bamberg

*Mitmacher*innen gesucht!*

Sie haben Lust, sich für den Naturschutz stark zu machen?
Bei uns sind Sie an der richtigen Adresse!

Wir suchen Aktive, die mit uns Wiesen mähen, Vögel zählen oder die Natur für Kinder erlebbar machen… und natürlich noch vieles mehr! Bei uns leisten Sie einen wertvollen Beitrag für Natur und Gesellschaft – egal, ob Sie einen großen Wissensschatz mitbringen oder noch ein Frischling sind. Unsere Tätigkeitsbereiche sind vielfältig – es ist also für jeden etwas dabei.
Und das Ehrenamt bietet viele Lernmöglichkeiten.

Sevtap Okyay
LBV-Ehrenamtsbeauftragte
für Oberfranken Bezirksgeschäftsstelle Bayreuth
e-Mail: sevtap.okyay@lbv.de
Tel. 0921 – 7594224
Tel. 0173 – 6835522

Umweltbildung: Unterstützen Sie uns als Praktikant*in/Bundesfreiwillige(r) in der Umweltstation Fuchsenwiese, übernehmen Sie als Honorarkraft Umweltbildungsveranstaltungen oder betreuen Sie im Ehrenamt eine Kindergruppe im Landkreis Bamberg!

Kontakt:
Tel. 0951 – 32626
e-Mail: bamberg@lbv.de
www.fuchsenwiese.lbv.de

Gerne nehmen wir Sie in den einmal pro Quartal erscheinenden LBV-eMail-Verteiler „Oberfranken Newsletter“ auf, wenn Sie regelmäßig aktuelle Nachrichten erhalten möchten. Erteilen Sie uns hierfür, gemäß geltender Datenschutzbestimmungen, per eMail an Sevtap Okyay Ihr Einverständnis. Danke für Ihr Interesse.

Stammtischtermine 2022

01. April | 16:30 Uhr | Ebing, Vogelbeobachtung, mit anschließender Einkehr
21. Mai | 17:30 Uhr | Sandhof, mit anschließendem Grillen

Weitere Termine werden kurzfristig festgelegt.

Arbeitskreise beim LBV in Bamberg:

Die Kreisgruppe Bamberg wird unterstützt von insgesamt 1418 Mitgliedern (Stand: Jan. 2021). Wir möchten neue Interessierte in unsere wertvolle Natur- und Artenschutzarbeit einbinden. Neben der Umweltbildungseinrichtung“ Umweltstation Fuchsenwiese“ engagiert sich die Kreisgruppe in der Region Bamberg sehr stark im Bereich Vögel (Wiesenbrüter, Schwalben, Weißstorch und Uhu), Insekten und Amphibien. Biotope wie blütenreiche Wiesen, Feuchtwiesen oder Sandrasen werden regelmäßig bei gemeinsamen Arbeitseinsätzen gepflegt.

Ihre Ansprechpartner*innen:

AK Ornithologie: Ulrike Kästle
Gemeinsame Treffen zu einem regelmäßigen Stammtisch zum Austausch von Vogelbeobachtungen und alles, was rund um die Vogelwelt bewegt. e-Mail: ulrike.kaestle@lbv.de, Tel. 0951 - 21514

AK Amphibienschutz: Martin Wölker
Vor allem im zeitigen Frühjahr, wenn die Amphibienübergänge betreut werden müssen, braucht es eine zuverlässige Mithelferschar. e-Mail: martin.woelker@lbv.de

AK Biotoppflege: Horst Wittner
Gemeinsame Treffen zur Planung, Organisation und Durchführung von Pflegemaßnahmen von LBV-Flächen. e-Mail: horst.wittner@lbv.de, Tel. 09547 - 871580

AK Regnitzaue: Andreas Märtlbauer
Aktiver Artenschutz gefährdeter Bodenbrüter in den Buger Wiesen und am Regnitzufer zwischen Bug und Hirschaid. e-Mail: andreas.maertlbauer@lbv.de

AK Wiesenbrüter: Thomas Stahl
Wiesenbrütermonitoring und Umsetzung von Schutzmaßnahmen.
e-Mail: thomas.stahl@lbv.de, Tel. 0173 - 6502937

AK Eulenschutz: Martin Wölker
Verhören von Eulen zur Bestandskontrolle -vorzugsweise im Winter-, Nistkastenkontrolle und mehr. e-Mail: martin.woelker@lbv.de

AK Jugendarbeit: Judith Fürst
Interessierte, die gerne mit Kindern / Jugendlichen regelmäßig Aktionen rund um Natur- und Umweltschutz durchführen möchten. e-Mail: judith.fuerst@lbv.de

Wir suchen engagierte Mitmacher*innen,
die uns unterstützen mit der Übernahme folgender Arbeitskreise:

- AK Verwaltung / Öffentlichkeitsarbeit (Presseartikel, Organisieren von Treffen, Infostände, Mitgliederwerbung)
- AK Störche (Kontrolle der Horststandorte, Artenschutzmaßnahmen)
- AK Fledermäuse (Artenschutz, Kontrolle der Winterquartiere)

Die Umweltstation Fuchsenwiese braucht Ihre Unterstützung!

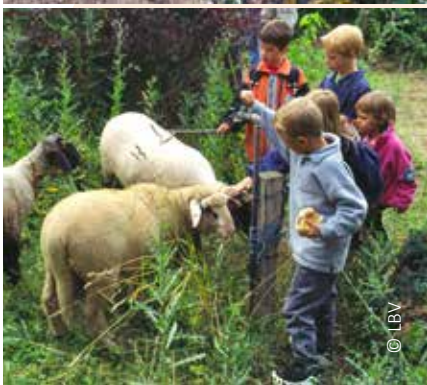
Fuchsenwiese
LBV-Umweltstation

Auch im vergangenen Jahr schränkte die Corona-Pandemie unsere Umweltbildungsarbeit in der Umweltstation wieder ein. Veranstaltungen mussten abgesagt oder konnten nur mit geringer Teilnehmerzahl durchgeführt werden, so dass uns wichtige Veranstaltungs-Einnahmen fehlten.

Zusätzlich sind durch den Ausfall der LBV-Sammelwoche nur sehr wenig Spendengelder eingegangen.

Umso mehr freuten wir uns über die finanzielle Unterstützung der Bäckerei Fuchs, die uns 1.000,- € zur Verfügung stellte. Eine großzügige Person, die namentlich nicht genannt werden möchte, linderte unsere Not durch eine Spende in Höhe von 500,- €. Ebenso überwiesen uns einige LBV-Mitglieder und -Förderer freundlicherweise Spenden zwischen 50,- € und 200,- €. Vielen Dank für diese Spenden!

Bitte unterstützen Sie die Fuchsenwiese auch dieses Jahr mit einer Spende, damit wir weiterhin Umweltbildungs-Angebote durchführen können!



© LBV

DER LBV – Seit über 100 Jahren:

Schutzprogramme für Uhu, Weißstorch und viele andere faszinierende Arten

Naturschutz in über 350 Kreis-, Orts- und Jugendgruppen

3.000 Hektar eigene Schutzgebiete für bedrohte Tiere und Pflanzen

1.500 Veranstaltungen jährlich Naturerlebnisse für alle Altersgruppen

ALS MITGLIED:

- geben Sie der Natur Ihre Stimme
- erhalten Sie exklusiv 4x im Jahr kostenlos das LBV-Magazin VOGELSCHUTZ
- sind Mitgliedsbeiträge und Spenden steuerlich absetzbar
- können Sie jederzeit Ihre Mitgliedschaft ohne Kündigungsfrist wieder beenden

☐ Ja, ich teste für 1 € pro Monat die LBV-Mitgliedschaft für ein Jahr (endet automatisch! Einzug einmalig)

☐ Ja, ich werde mit _____ € pro Jahr zum Vollmitglied.
(ab 4,– € monatlich)

Ich ermächtige den LBV, Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom LBV auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Name, Vorname

Straße, Haus Nr.

PLZ, Wohnort

E-Mail Geburtsdatum

IBAN

Datum Unterschrift

KG_Bamberg_Programm_2022

Der LBV erhebt und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für Vereinszwecke. Dabei werden Ihre Daten nur für LBV-eigene Informations- und Werbezwecke verarbeitet und genutzt. Dieser Verwendung Ihrer Daten können Sie jederzeit, z. B. an mitgliederservice@lbv.de, widersprechen. Detaillierte Informationen zur Datenschutzerklärung des LBV finden Sie online unter: www.lbv.de/datenschutz

Programmheft 2022

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

L A N D E S B U N D F U E R V O G E L S C H U T Z

IBAN

D E 6 8 7 7 0 5 0 0 0 0 0 8 1 0 4 5 8 6 7 9

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleister (8 oder 11 Stellen)

B Y L A D E M 1 S K B

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

Noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler, Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

D E

Datum

Unterschrift(en)

Freunde für die Natur!

Ihr Begrüßungsgeschenk als Neumitglied:
«Ein Naturführer»

VERSENDE MICH!

Weitere Familienmitglieder
für die LBV-Familienmitgliedschaft:

(Ehe-/Lebens-) Partner, Geburtsdatum

1. Kind, Geburtsdatum

2. Kind, Geburtsdatum

3. Kind, Geburtsdatum

ggf. Mitgliedsnummer des Werbers

Prämiengutschein ☐ ja ☐ nein

ANTWORT

LBV

LBV-Landesgeschäftsstelle

Mitgliederservice
Postfach 13 80
91157 Hilpoltstein

Unsere Fuchsenwiesen –
DAUERKNÜLLER

Veranstaltungsangebote für Schulklassen und Gruppen

«Was man selbst sieht, hört oder anfassen kann, versteht man besser.» Mit diesem Motto möchten wir dazu einladen, unsere faszinierende Natur kennen zu lernen. Unsere Projekte wollen spielerisch an die Natur heranführen und so den Wert der Natur aufzeigen. Ökologische Zusammenhänge sollen vermittelt, nachhaltige Lebensstile beleuchtet, die eigene Persönlichkeit weiterentwickelt und Kompetenzen gefördert werden.

★ *Naturerkundungen*
Die Lebensräume Wiese, Hecke, Wald und Wasser werden mit allen Sinnen aktiv erkundet. Entdecken, fangen, beobachten und bestimmen. Spielerisch wird interessantes Wissen anschaulich vermittelt und vertieft.

★ *Naturerlebnisse*
Abenteuer in der Natur: Ob auf den Spuren von Naturvölkern, als wilde Piratenhorde, die als gestrandete Landratten zu überleben versuchen oder auf Zeitreise in vergangene Epochen wie das Mittelalter. Lasst euch überraschen!

★ *Ernährung – global, regional und saisonal*
Kennen lernen, ernten, verarbeiten und schmecken: Knackige essbare Wiesenkräuter, „Zwiebeltreter-Gemüse“, regionale Getreidesorten und mit eigener Muskelkraft hergestellter Saft aus Äpfeln von der Streuobstwiese. Mobile Ausstellungen mit Aktionseinheiten ergänzen das Angebot.

★ *Klimawandel und Klimaschutz*
Dass wirklich jeder etwas für den Schutz unseres Klimas tun kann, erfahrt ihr in dieser mit anschaulichen Experimenten gespickten Veranstaltung.

★ *Spezielle Programme*
Die Natur bietet einen geeigneten Rahmen für „entschleunigende“ Kunstveranstaltungen wie LandArt, eine individuelle Auswahl spielerischer Übungen zur Kompetenzstärkung, zauberhafte Mitmachgeschichten für die Kleinen ...

© Brigitte Pfister

© Judith Fürst

© Judith Fürst

© Brigitte Pfister

© Judith Fürst

Individuelle
Terminvereinbarung
unter Tel. 0951 – 3 26 26
www.fuchsenwiese.lbv.de

Fuchsenwiese
LBV-Umweltstation

LBV

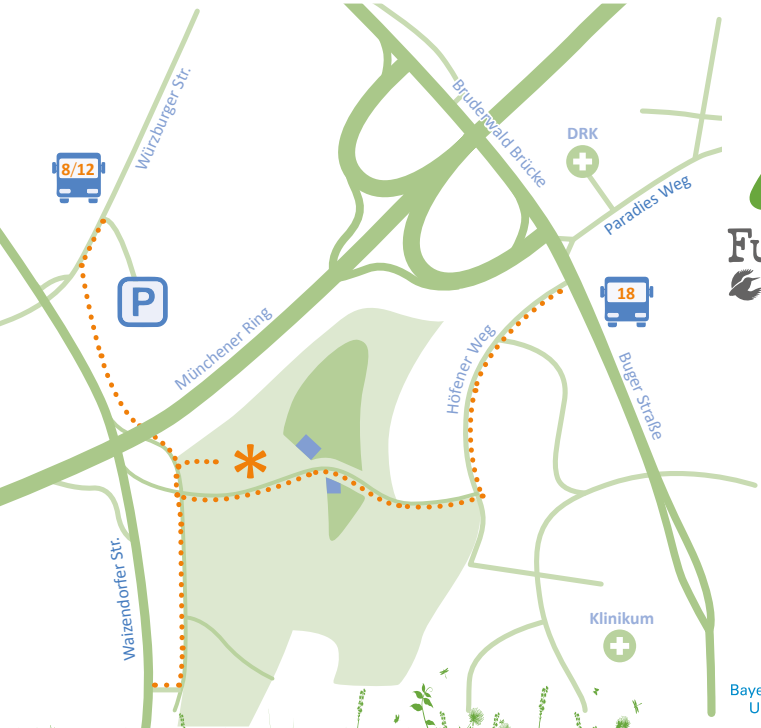
Anfahrt – so finden Sie die Fuchsenwiese:

Die LBV-Umweltstation Fuchsenwiese befindet sich in der Senke der Kreuzung Münchner Ring / Waizendorfer Straße. Sie ist mit den Buslinien 901, 908, 912, 913 und 918 (Haltestellen **Waizendorfer Straße** und **Paradiesweg**) gut erreichbar.

Für Busse oder PKWs steht der Parkplatz **Berggebiet** zur Verfügung.

Vom Parkplatz oder der Bushaltestelle **Waizendorfer Straße** ausgehend benutzen Sie den Fußweg entlang der Waizendorfer Straße. Dieser führt durch die Unterführung Münchner Ring in 3 Minuten direkt zur Fuchsenwiese.

Anlieger bitte die Zieladresse **Waizendorfer Straße 17** nutzen.



Fuchsenwiese
LBV-Umweltstation

LBV-Umweltstation Fuchsenwiese

Gerhart-Hauptmann-Str. 7
96050 Bamberg
Tel. 0951 – 32626
Fax. 0951 – 31841
e-Mail: bamberg@lbv.de
www.fuchsenwiese.lbv.de

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz